

POSTANSCHRIFT ITZBund, Postfach 30 16 45, 53 196 Bonn

HAUSANSCHRIFT Wilhelm-Fay-Str. 11, 65936 Frankfurt

BEARBEITET VON ZAR Schmitt

An alle Clearing Center

per E-Mail TEL 0800/8007-545-1

FAX 069/20971-584

E-MAIL Servicedesk@itzbund.de

DATUM 31. März 2023

BETREFF ATLAS - Info 0440/23

BEZUG

ANLAGEN

GZ 06010302#0015#0440 - 440/2023 (bei Antwort bitte angeben)

ATLAS – Übergreifend-Umstellung der Teilnehmer

Aktualisierung der Termine für das IT-Verfahren ATLAS und zugehörige Verfahrensbereiche

Ausfuhr AES und Versandverfahren NCTS

Die Frist zur Teilnehmerumstellung auf das ATLAS-Release AES 3.0 bzw. das ATLAS-Release 9.1 wird entgegen der mit ATLAS – Info 0373/22 vom 21. Oktober 2022 genannten Frist bis 16. Juli 2023 nunmehr bis zum 29. Oktober 2023 verlängert. Nach diesem Termin ist die Verarbeitung von Nachrichten in den Formaten AES 2.4 und ATLAS 9.0 nicht mehr ge-

währleistet. Die Ablösung der Altverfahren ist erforderlich, da für Deutschland die verbindliche Einführungsfrist für die Inbetriebnahme der im Zollkodex der Union vorgesehenen elektronischen Systeme am 1. Dezember 2023 endet.

Noch ausstehende Zertifizierungen in diesen Verfahren müssen so geplant werden, dass alle Nutzer dieser Verfahrenssoftware rechtzeitig vor dem Ende der weichen Migration am 29. Oktober 2023 auf das neue Format wechseln können.

ATLAS 10.1

Die Zollsysteme wurden am 25. Februar 2023 auf das ATLAS-Release 10.1 umgestellt. Mit dem ATLAS-Release 10.1 werden umfangreiche Änderungen an der Teilnehmerschnittstelle umgesetzt, die eine Zertifizierung der eingesetzten Teilnehmersoftware und eine Umstellung der Teilnehmer erfordern.

Die Zertifizierungsumgebung ist für den Nachrichtenaustausch freigegeben und kann für eigene Tests genutzt werden. Die formelle Zertifizierung wird voraussichtlich im 2. Quartal 2023 beginnen.

Die Umstellungsphase für den Wechsel auf das ATLAS-Release 10.1 (weiche Migration) endet nach derzeitigen Planungen im 3. Quartal 2024.

In der Laufzeit von ATLAS 10.1 wird das Wiederausfuhrkontrollsystem (WKS) in Betrieb gehen und die summarische Ausgangsanmeldung (ASumA) aus dem Verfahren EAS ersetzen. Die Inbetriebnahme von WKS im Echtbetrieb ist am 25. November 2023 geplant. Im Zeitraum der weichen Migration können bis in das 3. Quartal 2024 die ASumA (in EAS) und die ASumA (in WKS) parallel für die Abwicklung der summarische Ausgangsanmeldung genutzt werden.

Die Bereitstellung der Zertifizierungsumgebung für WKS ist für den 6. November 2023 geplant. Ab diesem Zeitpunkt kann die Zertifizierungsumgebung für eigene Tests genutzt werden. Die formelle Zertifizierung soll im November 2023 beginnen.

Im Auftrag

Schmitt

Dieses Schriftstück ist ohne Unterschrift gültig.